

## Datenschutzerklärung der R.S.T. Volkslauf GmbH

### A. Allgemeines

Diese Datenschutzerklärung klärt Sie über die Art, den Umfang und Zweck der Verarbeitung von personenbezogenen Daten (nachfolgend kurz „Daten“) innerhalb unseres Onlineangebotes und der mit ihm verbundenen Webseiten, Funktionen und Inhalte sowie externen Onlinepräsenzen, wie z.B. unser Social Media Profile auf. Im Hinblick auf die verwendeten Begrifflichkeiten, wie z.B. „Verarbeitung“ oder „Verantwortlicher“ verweisen wir auf die Definitionen im Art. 4 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

### B. Veranstalter als Verantwortlicher i.S.d. DSGVO

Verantwortlicher für die Teilnehmerdaten ist der jeweilig ausrichtende Veranstalter, in dessen Auftrag die R.S.T. Volkslauf GmbH die personenbezogenen Daten verarbeitet.

Name und Anschrift des Veranstalters können der jeweiligen Ausschreibung entnommen werden, oder vor Ort erfragt werden.

### C. Name und Anschrift des Datenverarbeiters

Angaben gemäß § 5 TMG:

R.S.T. Volkslauf GmbH,

vertreten durch die Geschäftsführer Michael Dorsch und Franz Prager

Spessartstraße 11

D-63165 Mühlheim

Kontakt: Telefon: +49 6108 82 343 82

Telefax: +49 6108 82 434 84

E-Mail: [office@volkslauf.de](mailto:office@volkslauf.de)

Webseite: [www.volkslauf.de](http://www.volkslauf.de)

### D. Name und Anschrift des Datenschutzbeauftragten

Der Datenschutzbeauftragte der R.S.T. Volkslauf GmbH ist:

IITR Datenschutz GmbH

Dr. Sebastian Kraska

Marienplatz 2

D-80331 München

Tel.: +49 89 1891 7360

Fax: +49 89-1891736-18

E-Mail: [dskit@iitr.de](mailto:dskit@iitr.de)

### E. Anmeldung

#### I. Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Auf Nachmeldezetteln bieten wir Nutzern die Möglichkeit, sich unter Angabe persönlicher Daten für ein Event anzumelden. Die Daten werden dabei in eine Eingabemaske eingegeben und gespeichert. Im Rahmen des Anmeldeprozesses (Nachmeldezettel) wird eine Einwilligung (Unterschrift) des Nutzers zur Verarbeitung dieser Daten eingeholt.

- II. **Dauer der Speicherung**  
Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind.
- III. **Zweck der Datenverarbeitung**  
Mit der Anmeldung wird ein Vertragsverhältnis mit dem Verantwortlichen eingegangen. Die erhobenen Daten sind für die Erfüllung dieses Vertrages notwendig. Die Notwendigkeit ergibt sich aus vertraglichen Regelungen (z.B. Angaben zum Vertragspartner) und zur korrekten Durchführung des Vertrages (z.B. Geburtsdatum und Geschlecht zur Einordnung in Alters- oder Starterklassen).

## F. Erfassung und Veröffentlichung von Zeitdaten

- I. **Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung**  
Auf dem Event werden gegebenenfalls an verschiedenen Stellen beim Überschreiten der Zeitmessstelle Zeiten erfasst und über einen Transponder elektronisch dem überquerenden Teilnehmer zugeordnet. Aus diesem Datensatz werden Runden- und/oder Streckenzeiten für den Teilnehmer bestimmt und hieraus Ergebnislisten erstellt. Diese Daten werden während und nach dem Event vor Ort und im Internet veröffentlicht.
- II. **Zweck der Datenverarbeitung**  
Die Verarbeitung der Zeitdaten und hieraus generierten Ergebnislisten dient dem wettkampftypischen Vergleich der Teilnehmer untereinander. Eine Weitergabe der Zeit- und Teilnehmerdaten an den entsprechenden Verantwortlichen kann erforderlich sein, wenn dies zur ordnungsgemäßen Durchführung der Veranstaltung notwendig ist. Die Daten können auch an Sportverbände (z.B. DLV, DTU, je nach Verbandszugehörigkeit) zum Zweck der Erstellung von Bestenlisten, Ligaauswertungen, Cupwertungen (Hinweis in der Ausschreibung der jeweiligen Veranstaltung beachten) etc. weitergegeben werden. Die Daten können an Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (z.B. Polizei, Rettungsdienste, THW u.a.) weitergegeben werden, soweit dies zum Schutz lebenswichtiger Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person dient.

## G. Details zur Datenverarbeitung

- I. **Umfang der Verarbeitung der Daten**  
Wir verarbeiten die Daten der Teilnehmer und Veranstalter nur, soweit dies zur Durchführung des Events, für das die Anmeldung erfolgt, und insbesondere die dortige Zeitnahme und Erstellung einer Rangliste notwendig ist. Die Verarbeitung der Daten unserer Nutzer erfolgt grundsätzlich nur nach Einwilligung des Teilnehmers. Eine Ausnahme gilt in solchen Fällen, in denen eine vorherige Einholung einer Einwilligung aus tatsächlichen Gründen nicht möglich ist und die Verarbeitung der Daten durch gesetzliche Vorschriften gestattet ist.
- II. **Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten**  
Soweit wir für Verarbeitungsvorgänge der Daten eine Einwilligung der betroffenen Person einholen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. a EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) als Rechtsgrundlage. Bei der Verarbeitung der Daten, die zur Erfüllung eines Vertrages, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, erforderlich ist, dient Art.

6 Abs. 1 lit. b DSGVO als Rechtsgrundlage. Dies gilt auch für Verarbeitungsvorgänge, die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind. Soweit eine Verarbeitung der Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der unser Unternehmen unterliegt, dient Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO als Rechtsgrundlage. Für den Fall, dass lebenswichtige Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person eine Verarbeitung der Daten erforderlich machen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. d DSGVO als Rechtsgrundlage. Ist die Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses unseres Unternehmens oder eines Dritten erforderlich und überwiegen die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten des Betroffenen das erstgenannte Interesse nicht, so dient Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

### III. [Speicherdauer](#)

Die Daten der betroffenen Person werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt.

Auch nach Abschluss des Vertrags kann eine Erforderlichkeit, die Daten des Vertragspartners zu speichern, bestehen, um vertraglichen oder gesetzlichen Verpflichtungen nachzukommen.

### IV. [Rechte der betroffenen Person](#)

Werden die Daten von Ihnen verarbeitet, sind Sie Betroffener i.S.d. DSGVO und es stehen Ihnen folgende Rechte gegenüber dem Verantwortlichen zu:

#### a. [Auskunftsrecht](#)

Sie können von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber verlangen, ob Ihre Daten von uns verarbeitet werden. Liegt eine solche Verarbeitung vor, können Sie von dem Verantwortlichen über folgende Informationen Auskunft verlangen:

- (1) die Zwecke, zu denen die Daten verarbeitet werden;
- (2) die Kategorien von Daten, welche verarbeitet werden;
- (3) die Empfänger bzw. die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die Sie betreffenden Daten offengelegt wurden oder noch offengelegt werden;
- (4) die geplante Dauer der Speicherung der Sie betreffenden Daten oder, falls konkrete Angaben hierzu nicht möglich sind, Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer;
- (5) das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der Sie betreffenden Daten, eines Rechts auf Einschränkung der Verarbeitung durch den Verantwortlichen oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung;
- (6) das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde;
- (7) alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten, wenn die Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben werden;

In diesem Zusammenhang können Sie verlangen, über die geeigneten Garantien gem. Art. 46 DSGVO im Zusammenhang mit der Übermittlung unterrichtet zu werden.

#### b. [Recht auf Berichtigung](#)

Sie haben ein Recht auf Berichtigung und/oder Vervollständigung gegenüber dem Verantwortlichen, sofern die Daten, die Sie betreffen, unrichtig oder

unvollständig sind. Der Verantwortliche hat die Berichtigung unverzüglich vorzunehmen.

c. **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung**

Unter den folgenden Voraussetzungen können Sie die Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten verlangen:

(1) wenn Sie die Richtigkeit der Sie betreffenden Daten für eine Dauer bestreiten, die es dem Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der Daten zu überprüfen;  
(2) die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie die Löschung der Daten ablehnen und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der Daten verlangen, oder  
(3) wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt haben und noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber Ihren Gründen überwiegen. Wurde die Verarbeitung der Sie betreffenden Daten eingeschränkt, dürfen diese Daten – von ihrer Speicherung abgesehen – nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaats verarbeitet werden. Wurde die Einschränkung der Verarbeitung nach den o.g. Voraussetzungen eingeschränkt, werden Sie von dem Verantwortlichen unterrichtet bevor die Einschränkung aufgehoben wird.

d. **Recht auf Löschung**

i. **Löschungspflicht**

Sie können von dem Verantwortlichen verlangen, dass die Sie betreffenden Daten unverzüglich gelöscht werden, und der Verantwortliche ist verpflichtet, diese Daten unverzüglich zu löschen, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:

- (1) die Sie betreffenden Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig.
- (2) Sie widerrufen Ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.
- (3) Sie legen gem. Art. 21 Abs. 1 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor, oder Sie legen gem. Art. 21 Abs. 2 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein.
- (4) Die Sie betreffenden Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.
- (5) Die Löschung der Sie betreffenden Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem der Verantwortliche unterliegt.
- (6) Die Sie betreffenden Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Art. 8 Abs. 1 DSGVO erhoben.

Wenn Sie die Löschung Ihrer Daten verlangen, hat dies in der Regel zur Folge, dass Ihre Zeiten nicht gewertet oder zugeordnet werden können, sodass insgesamt eine Wertung entfallen muss.

ii. Information an Dritte

Hat der Verantwortliche die Sie betreffenden Daten öffentlich gemacht und ist er gem. Art. 17 Abs. 1 DSGVO zu deren Löschung verpflichtet, so trifft er unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten angemessene Maßnahmen, auch technischer Art, um für die Datenverarbeitung Verantwortliche, die die Daten verarbeiten, darüber zu informieren, dass Sie als betroffene Person von ihnen die Löschung aller Links zu diesen Daten oder von Kopien oder Replikationen dieser Daten verlangt haben.

iii. Ausnahmen

Das Recht auf Löschung besteht nicht, soweit die Verarbeitung erforderlich ist

(1) zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information;

(2) zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, die die Verarbeitung nach dem Recht der Union oder der Mitgliedstaaten, dem der Verantwortliche unterliegt, erfordert, oder zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde;

(3) aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit gemäß Art. 9 Abs. 2 lit. h und i sowie Art. 9 Abs. 3 DSGVO;

(4) für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke gem. Art. 89 Abs. 1 DSGVO, soweit das unter Abschnitt a) genannte Recht voraussichtlich die Verwirklichung der Ziele dieser Verarbeitung unmöglich macht oder ernsthaft beeinträchtigt, oder

(5) zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen

e. Recht auf Unterrichtung

Haben Sie das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung gegenüber dem Verantwortlichen geltend gemacht, ist dieser verpflichtet, allen Empfängern, denen die Sie betreffenden Daten offengelegt wurden, diese Berichtigung oder Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung mitzuteilen, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden. Ihnen steht gegenüber dem Verantwortlichen das Recht zu, über diese Empfänger unterrichtet zu werden.

f. Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden Daten, die Sie dem Verantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Außerdem haben Sie das Recht diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln, sofern

(1) die Verarbeitung auf einer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO oder auf einem Vertrag gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO beruht und

(2) die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

In Ausübung dieses Rechts haben Sie ferner das Recht, zu erwirken, dass die Sie betreffenden Daten direkt von einem Verantwortlichen einem anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist. Freiheiten und Rechte anderer Personen dürfen hierdurch nicht beeinträchtigt werden. Das Recht auf Datenübertragbarkeit gilt nicht für eine Verarbeitung der Daten, die für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde.

g. [Widerspruchsrecht](#)

Sie haben das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die Sie betreffenden Daten nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Werden die Sie betreffenden Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zum Zwecke derartiger Werbung bei dem Veranstalter als Verantwortlichen einzulegen. Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden die Sie betreffenden Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet. Sie haben die Möglichkeit, im Zusammenhang mit der Nutzung von Diensten der Informationsgesellschaft – ungeachtet der Richtlinie 2002/58/EG – Ihr Widerspruchsrecht mittels automatisierter Verfahren auszuüben, bei denen technische Spezifikationen verwendet werden.

h. [Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde](#)

Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden Daten gegen die DSGVO verstößt. Die jeweilige Aufsichtsbehörde, bei der die Beschwerde eingereicht wurde, unterrichtet den Beschwerdeführer über den Stand und die Ergebnisse der Beschwerde einschließlich der Möglichkeit eines gerichtlichen Rechtsbehelfs nach Art. 78 DSGVO.